

Der Paritätische | Landgrafenstr. 1 | 53842 Troisdorf

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
und die Bürgermeister*innen der
Städte im Rhein-Sieg-Kreis

Zur Kenntnisnahme:
Kreistagsfraktionen und Ratsfraktionen im Rhein-Sieg-
Kreis, Jugendhilfeausschüsse im Rhein-Sieg-Kreis und
Presse und Medien im Rhein-Sieg-Kreis

Kreisgruppe Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstr. 1
53842 Troisdorf

Telefon: 02241 42 088
Mobil: 0172 20 23 884
reiner.mathes@paritaet-nrw.org

Fachbereich
Tagesangebote für Kinder
Telefon: 02241 94 99 98
martina.felber@paritaet-nrw.org

15.09.2023

Offener Brief **Finanzierung der Kindertageseinrichtungen im Rhein-Sieg-Kreis gefährdet**

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemeinsam mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen in der Mitgliedschaft des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes NRW e.V. im Rhein-Sieg-Kreis möchten wir mit diesem Schreiben auf die mittlerweile prekäre Situation vieler freier Träger von Kindertageseinrichtungen hinweisen und auf die gravierenden Auswirkungen auf kommunaler Ebene - von massiven Betreuungseinschränkungen bis hin zu möglichen Schließungen von Kindertageseinrichtungen – aufmerksam machen.

Viele Kitas sind in Not.

Sie haben Not, die Löhne ihrer Mitarbeitenden zu bezahlen. Not, genügend Fachkräfte für die Bildung und Betreuung der Kinder zu finden und diese in der Zeit, in der akuter Fachkräftemangel herrscht, auch zu halten.

Die vom Land NRW zu niedrig geplante Erhöhung der Kindpauschalen für das laufende Kindergartenjahr zum 01.08.23 um 3,46 % ist für viele Träger existenzgefährdend und deckt in keinsten Weise die gestiegenen und weiter steigenden Lohnkosten der Mitarbeitenden.

Für das Kindergartenjahr 2023/2024 hat die Landesregierung NRW die Kindpauschale (Fortschreibungsrate) auf 3,46 % festgelegt, zuvor 2022/2023 lag sie bei 1,02 %. Die

Fortschreibungsrate bezieht sich in der Bedarfsermittlung immer auf die Durchschnittslöhne des Dezembers des Vorjahres in einer Beispielkommune (KGST-Werte - Kosten eines Arbeitsplatzes).

Parallel haben die Tarifparteien im letzten Jahr und in diesem Frühjahr in mehreren Schritten Tarifierhöhungen vereinbart: allgemeine Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst sowie Sonderzahlungen, Zulagen und Regenerationstage für die Mitarbeitenden in Kindertageseinrichtungen, die kurzfristig wirksam werden und in der Fortschreibungsrate noch nicht berücksichtigt wurden.

Dadurch ergibt sich ein Kostensprung bei den Personalkosten von rund 10-11 %, vollumfänglich wirksam ab 01.01.2024. Die erste Sonderzahlung in Höhe von 1.240 Euro pro Mitarbeitenden (in Vollzeit) wurde bereits im Juni dieses Jahres wirksam.

Es klafft also akut eine gewaltige Finanzierungslücke in Höhe von ca. 10 % über den Kindertageseinrichtungen im Rhein-Sieg-Kreis bzw. Nordrhein-Westfalen, weil die de facto Kostensteigerungen um ein Vielfaches höher sind als die de jure ermittelte Kindpauschale.

Erstmals seit Inkrafttreten des KiBiz nach der Reform zum Kindergartenjahr 2020/21, die u.a. eine auskömmliche Finanzierung der Kindertageseinrichtungen sichern sollte, gibt es eklatante Personalkostensteigerungen, denen die Berechnungsmethode der Kindpauschale und der Fortschreibungsrate in keiner Weise gerecht wird.

Aus welchen Töpfen sollen die Träger diese Gelder generieren? Ihnen bleibt nichts Anderes übrig, als Personal zu reduzieren oder sich von den tariflichen Lohnentwicklungen des öffentlichen Dienstes abzukoppeln. Dadurch sind sie aber nicht mehr konkurrenzfähig und dies führt kurzfristig oder mittelfristig zu Personalmangel, Verkürzungen der Betreuungszeiten, zu Gruppenschließungen und letztendlich zu Schließungen von Kindertageseinrichtungen!

Wir fordern Sie gemeinsam mit den rund 70 Trägern der 98 Kindertageseinrichtungen in der Mitgliedschaft des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes NRW e.V. im Rhein-Sieg-Kreis auf, sich dafür einzusetzen, dass eine sofortige existenzsichernde Erhöhung der Kindpauschalen umgesetzt wird. Die Träger brauchen finanzielle Sicherheit, um den Mitarbeitenden die von den Tarifparteien zugesicherten Lohnerhöhungen und Sonderzahlungen zahlen zu können.

Wir fordern Sie auf, über weitere Maßnahmen, bspw. über Notfallfonds, nachzudenken und dort Druck auszuüben, wo er aufgebaut werden kann.

Soll die Trägervielfalt und das damit verbundene zivilgesellschaftliche Engagement aufs Spiel gesetzt werden? Das wäre fatal: für die frühkindliche Entwicklung und Bildung der Kinder, für die Lebensplanung der Eltern, für die Bekämpfung von Kinderarmut, für die Weiterentwicklung der inklusiven Angebote in Kindertageseinrichtungen und für die Bekämpfung des Fachkräftemangels in der Wirtschaft.

Sollte es nicht umgehend gelingen, den freien Trägern durch das Land eine Finanzierungsperspektive zu bieten, bitten wir Sie, als zuständiger Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe, kurzfristig für die Kitas, die den TVÖD anwenden oder die sich diesem angegliedert haben, die erhöhten Personalkosten zu übernehmen.

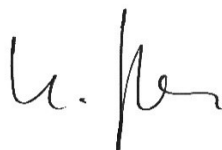
Wenn Sie mehr über die prekäre Situation in Kindertageseinrichtungen erfahren möchten, stehen wir und alle Unterzeichnenden gerne für Gespräche zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre zeitnahe Kontaktaufnahme, denn es geht darum, den Trägern Sicherheit und eine Perspektive zu geben.


Mit freundlichen Grüßen



Reiner Mathes
Geschäftsführer



Marc Houben-Redding
Vorstandsvorsitzender



Martina Felber
Fachreferentin

Unterzeichner des Offenen Briefes

Die Träger der Kindertageseinrichtungen im Paritätischen im Rhein-Sieg-Kreis

Montessori-Kinderhaus Sonnenstrahl Buschhoven

Elterninitiative Villa Regenbogen e.V.

Lebenshilfe Rhein Sieg e.V.

Uthweiler Zwergenland e.V.

Kindertagesstätte Villa Kunterbunt e. V.

Villa Kunterbunt Elterninitiative Bad Honnef e.V.

Montessori Kinderhaus | Montessori-Verein Troisdorf e.V.

Elterninitiative Rappelkiste e.V.

Elterninitiative Hüppekästchen

Kita Drachenhöhle e.V.

Regenbogen-Kindergarten Aktionsgemeinschaft Buschhoven e.V.

Lebenshilfe Bonn gGmbH

Elterninitiative Seelkirchen e.V.

DKSB Ortsverband Sankt Augustin

Niederpleiser Frischlinge e.V.

Waldorfkindergarten Troisdorf e.V.

DEUTSCHER PARITÄTISCHER WOHLFAHRTSVERBAND LANDESVERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Loher Straße 7
42283 Wuppertal
www.paritaet-nrw.org

Telefon: 0202 |2822-0
Telefax 0202 |2822-110
mail@paritaet-nrw.org

Amtsgericht
Wuppertal VR 14 39
USt-ID: DE 121016622

Bank für Sozialwirtschaft
DE37 3702 0500 0007 3057 00

Stiften und Spenden:
www.gemeinsamhandeln.de

Integratives Montessori- Kinderhaus "Die Wolkenburg" e.V.

Kita Nachtigall e. V. Bad Honnef

Elterninitiative Die 7 Zwerge" e.V.

Elterninitiative Villa Kunterbunt Königswinter Ittenbach

Elterninitiative Sandkasten e.V.

Hüppekästchen-Alfter e.V.

Integrative Kindertagesstätte Flohzirkus

Kind Aktiv e.V.

PänzHuus e.V.

KiTa Schatzinsel e.V.